

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
VI/ 614

Verantwortliche/r:
Amt f. Stadtentwicklung und Stadtplanung

Vorlagennummer:
614/089/2019

Haushalt 2020: Antrag zum Arbeitsprogramm Amt 61 Ausweitung der kommunalen Verkehrsüberwachung, Antrag 206/2019 der SPD vom 14.10.2019 sowie Antrag 116/2019 der Grünen Liste vom 19.07.2019, Klimanotstand - Sofortmaßnahmen Parkraumüberwachung

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsbeirat	19.11.2019	Ö	Empfehlung	mehrheitlich angenommen
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77	19.11.2019	Ö	Beschluss	mehrheitlich angenommen

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Die Verwaltung wird beauftragt mit dem Zweckverband Kommunale Verkehrsüberwachung Kontakt aufzunehmen und die Möglichkeiten einer Personalerhöhung der für Erlangen zuständigen Verkehrsüberwacher zu prüfen.

Der Antrag 206/2019 vom 14.10.2019 der SPD Stadtratsfraktion und der Antrag 116/2019 vom 19.07.2019 der Grüne Liste Stadtratsfraktion sind hiermit bearbeitet.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Derzeit erreichen die Verwaltung vielfach Klagen aus der Bürgerschaft über Kraftfahrzeuge, die teilweise vor Einmündungen parken, verbotenerweise auf dem Gehweg parken und andere Parkverstöße. Teilweise werden auch Feuerwehrzufahrten und Rettungswege blockiert. Es haben sich bereits mehrmals Situationen ergeben, in denen die Rettungskräfte nicht bis zum Einsatzort fahren konnten. Die Parkmoral ist in Erlangen generell als schlecht zu bewerten. Der Zweckverband Kommunale Verkehrsüberwachung ist zudem nur mit der Überwachung von Teilen des Stadtgebietes beauftragt.

Aus Sicht der Verwaltung ist daher eine Erhöhung des Kontrolldruckes, auch in den Außenbezirken, notwendig.

Hingewiesen wird auf die Tatsache, dass dies mit einer Personalmehrung beim Zweckverband Kommunale Verkehrsüberwachung einhergeht und zu erheblichen Mehrkosten führen wird.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
- sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
- sind nicht vorhanden

Anlagen: Anlage 1: Fraktionsantrag Nr. 206/2019
Anlage 2: Fraktionsantrag Nr. 116/2019
Anlage 3: Karte der derzeitigen Überwachungsbezirke des Zweckverbandes KVÜ

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77 am 19.11.2019

Ergebnis/Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt mit dem Zweckverband Kommunale Verkehrsüberwachung Kontakt aufzunehmen und die Möglichkeiten einer Personalerhöhung der für Erlangen zuständigen Verkehrsüberwacher zu prüfen.

Der Antrag 206/2019 vom 14.10.2019 der SPD Stadtratsfraktion und der Antrag 116/2019 vom 19.07.2019 der Grüne Liste Stadtratsfraktion sind hiermit bearbeitet.

mit 10 gegen 4 Stimmen

Dr. Janik
Vorsitzende/r

Grawert
Schriftführer/in

Ergebnis/Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt mit dem Zweckverband Kommunale Verkehrsüberwachung Kontakt aufzunehmen und die Möglichkeiten einer Personalerhöhung der für Erlangen zuständigen Verkehrsüberwacher zu prüfen.

Der Antrag 206/2019 vom 14.10.2019 der SPD Stadtratsfraktion und der Antrag 116/2019 vom 19.07.2019 der Grüne Liste Stadtratsfraktion sind hiermit bearbeitet.

mit 4 gegen 1 Stimmen

Dr. Janik
Vorsitzende/r

Grawert
Schriftführer/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang